

## Pressemeldung

### »Kartenhäuser« in der Galerie im Kameralamt

Parallelausstellung zeigt Rauminstallation von Tanja Goetzmann

**Waiblingen, 10.11.2009. Parallel zur Ausstellung *Faszination Architekturzeichnung. Räume und Träume* in der Galerie Stihl Waiblingen präsentiert die Galerie im Kameralamt vom 13. November 2009 bis 7. Februar 2010 die Rauminstallation *House of cards. Setting for a short story* der Karlsruher Künstlerin Tanja Goetzmann.**

Die Installation *House of cards. Setting for a short story* besteht aus einer Serie von Modellen erfundener Räume, deren Anordnung auf die Raumstruktur und spezifische räumliche Situation der Galerie im Kameralamt reagiert. Dabei präsentiert sich dem Betrachter zunächst die Außenansicht der Raumkomplexe; das Umschreiten der Installation eröffnet Blicke in verschiedene Innenräume. Zwischen den unterschiedlichen architektonischen Elementen der Rauminstallation und dem historischen Galerieraum entstehen subtile formale und inhaltliche Bezüge.

Sowohl die Einzelräume als auch das Gesamtarrangement folgen dem Prinzip der Collage. Sie werden von der Künstlerin im Arbeitsprozess aus einzelnen Raumelementen wie Türrahmen, Bodenbelägen und lackierten Holzplatten zusammengefügt. Dabei sind alle Teile nur vorübergehend verbunden, teilweise gelehnt oder mit Schraubzwingen aneinander geheftet. Durch die provisorisch wirkende Verbindung der Elemente ist das Prozesshafte der Entstehung der Installation offensichtlich. Diese Flüchtigkeit und Flexibilität des Arrangements scheint im Titel der Arbeit *House of cards* auf.

Motivisch reflektiert Tanja Goetzmanns Raumcollage verschiedene Gestaltungsformen der jüngeren Architekturgeschichte. Weitere inhaltliche Anknüpfungspunkte bieten Abbildungen aus Zeitungen oder historische Fotografien, die in das Raumgefüge eingebracht sind. Die architektonischen und bildlichen Zitate verbinden sich dabei zu neuen Assoziationsräumen, die durch das Kombinieren von Versatzstücken unterschiedlichster Herkunft vertraut und irritierend zugleich wirken und zwischen Monumentalität und Provisorium changieren. Die teilweise ungewohnten Motivkombinationen, die Leere der Räume und ihre rätselhafte Atmosphäre regen an, über mögliche Geschichten und Bewohner der verschiedenen Orte nachzudenken. Die Rauminstallation wird zur Bühne für die geistige Aktivität des Betrachters.

Tanja Goetzmann, geb. 1972, lebt und arbeitet in Karlsruhe. Seit Ihrem Studium der Szenographie und Medienkunst (1997 - 2004) an der dortigen Hochschule für Gestaltung setzt sie sich in graphischen Arbeiten, Installationen und Videokunst mit Räumen und deren Wirkungsweisen auseinander. 2009 ist Tanja Goetzmann Stipendiatin der Kunststiftung Baden-Württemberg.

### **Öffnungszeiten und Lage**

Die Galerie im Kameralamt, Lange Straße 40, befindet sich in der historischen Altstadt Waiblingens, fünf Gehminuten von der Galerie Stihl Waiblingen entfernt. Sie ist dienstags bis sonntags von 14.00 bis 19.00 Uhr geöffnet, donnerstags bis 20.00 Uhr. Montags ist die Galerie geschlossen.

Der Eintritt in die Ausstellung ist frei.

### **Kontakt**

Stadt Waiblingen

Galerie Stihl Waiblingen

Stephanie Hansen

Weingärtner Vorstadt 16

71332 Waiblingen

T (07151) 5001 - 670

[stephanie.hansen@waiblingen.de](mailto:stephanie.hansen@waiblingen.de)

[www.galerie-stihl-waiblingen.de](http://www.galerie-stihl-waiblingen.de)